



14. Januar 2020

Pressemitteilung: Die Tierseuchenkasse Rheinland-Pfalz informiert: Meldungen an die Tierseuchenkasse 2020 /Beiträge 2020

(rap) Ende 2019 hatte die Tierseuchenkasse (TSK) wieder Meldebögen an alle ihr bekannten Pferdehalter versandt. Die TSK bittet Pferdehalter darum, ihrer gesetzlichen Pflicht nachzukommen und die am 1.1.2020 (Stichtag) in Ihrem Besitz befindlichen Pferde, Esel, Maultiere und Maulesel mit dem Meldebogen an „AgroData“ in Cottbus oder online im Internet anzumelden. Die Meldung dient der Beitragsveranlagung durch die Tierseuchenkasse.

Haben Sie als Pferdehalter keinen Meldebogen erhalten? Dann sind Sie trotzdem meldepflichtig und müssen sich mit der Tierseuchenkasse direkt in Verbindung setzen.

Wenn Sie Ihre Tiere nicht bis zum 15. Februar 2020 melden, werden die Tierzahlen von 2019 für die Beitragsberechnung übernommen. Das kann Probleme verursachen: Die Tierseuchenkasse erbringt Leistungen nur für die Tierbesitzer, die richtige Tierzahlen melden und Beitrag bezahlen. Jede Tierhaltung muss auch bei der zuständigen Kreisverwaltung

Landeshauptstadt Mainz

Hauptamt

Pressestelle | Kommunikation

Stadthaus Große Bleiche

Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1

55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21

Telefax: 49 61 31 12 33 83

E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de

www.mainz.de



angezeigt werden. Das ersetzt nicht die Meldung zur Tierseuchenkasse. In Rheinland-Pfalz ist jede(r) Pferdebesitzer/in oder -eigentümer/in melde- und beitragspflichtig. Pauschalmeldungen von Pensionsställen für alle Einsteller sind nicht rechtens.

Rinder müssen weiter online oder ggf. schriftlich über den Landeskontrollverband (LKV) ins Herkunftssicherungs- und Informationssystem für Tiere (HIT) gemeldet werden.

Für die Meldungen von Schafen, Ziegen und Schweinen sind die Meldekarten des Landeskontrollverbandes (LKV) verschickt worden. Mit diesen Karten oder online werden Schweine, Schafe und Ziegen auch für die Tierseuchenkasse gemeldet.

Die Tierseuchenkasse bittet daher alle beitragspflichtigen Tierhalter, ihre E-Mail-Adresse im Online-Portal webTSK (www.tsk-rlp.de) einzutragen. Dann können Sie alle TSK-Mitteilungen nach Mail-Benachrichtigung im Internet abrufen. Die Tierseuchenkasse spart damit viel Papier und Arbeit. Ihre Zugangsdaten für webTSK finden Sie auf dem Meldebogen oder in dem Schreiben in der LKV-Post von Ende November 2019.

Geflügel muss nicht an die Tierseuchenkasse gemeldet werden.

Landeshauptstadt Mainz

Hauptamt

Pressestelle | Kommunikation

Stadthaus Große Bleiche

Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1

55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21

Telefax: 49 61 31 12 33 83

E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de

www.mainz.de



2021 wird die Beitragspflicht für Bienenhalter voraussichtlich wieder eingeführt. Melden Sie schon jetzt Ihre Bienenvölker bei der Tierseuchenkasse!

Die Tierseuchenkassenbeiträge 2020 haben sich für Rinder um einen Euro pro Tier erhöht. Für alle weiteren Tierarten bleiben sie konstant. Tierhalter haben nach EU- und Landesrecht wieder rückwirkend für 2019 eine Eigenbeteiligung an den Tierkörperbeseitigungskosten zu zahlen.

Die Höhe der Gebühren dafür steht noch nicht fest, da die Entgeltliste für 2019 noch nicht genehmigt ist. Beitragsrechnungen versendet die Tierseuchenkasse im April 2020.

Kontakt

Dr. Roland Labohm

Tierseuchenkasse Rheinland-Pfalz

Burgenlandstraße 7

55543 Bad Kreuznach

E-Mail: tsk@lwk-rlp.de

Internet: www.tsk-rlp.de

Telefon: 0671/793-1212

Landeshauptstadt Mainz

Hauptamt

Pressestelle | Kommunikation

Stadthaus Große Bleiche

Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1

55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21

Telefax: 49 61 31 12 33 83

E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de

www.mainz.de



Tierseuchenkassenbeiträge 2020

Pferde/Esel 1,00 EUR pro Tier

Rinder 6,00 EUR* pro Tier

Schafe über 9 Monate 0,70 EUR pro Tier

Ziegen über 9 Monate 2,50 EUR pro Tier

Schweine 10,00 EUR pro Bestand, unabhängig
von der Tierzahl

Der Mindestbeitrag beträgt 10,00 EUR für jeden Tierhalter

*1,00 EUR Beitragsreduktion pro Rind für Betriebe, die am Projekt
„Gesundheitsmonitoring Rind Rheinland-Pfalz“ teilnehmen.

Landeshauptstadt Mainz

Hauptamt

Pressestelle | Kommunikation

Stadthaus Große Bleiche

Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1

55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21

Telefax: 49 61 31 12 33 83

E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de

www.mainz.de